

gemeinsam unterwegs



2/2025

Informationen aus der Pfarre Scharnstein

Brot

heilig

alltäglich

besonders

Bild von Richárd Milotai auf Pixabay

Herbst 2025



Liebe Pfarrgemeinde!

Alles ist im Wandel - aber Gott bleibt derselbe, gestern, heute und in Ewigkeit.

Die meisten Felder sind abgeerntet, das Korn lagert in den Silos, kommt dann zu den Mühlen, um anschließend in den Bäckereien, Backstuben oder häuslichen Küchen zu Brot, Semmeln, Weckerln und anderem Gebäck verarbeitet zu werden.

Die Inflation hat die Preise besonders für Gebäck gehörig in die Höhe getrieben. Vielleicht wird der gute Geschmack des Schwarzbrottes wieder von mehr geschätzt, zumal das gute Kauen auch für die Zähne gesund ist.

In diesen Wochen feiern wir die Erntedankfeste. Diese Bräuche können uns helfen, nicht alles als selbstverständlich anzusehen, sondern uns bewusst zu machen, wie sehr wir auf die Natur angewiesen sind. Erst das Zusammenwirken von Natur und menschlicher Arbeit schafft Nahrung und Wohlstand.

Ich lade Sie ein, dass wir gemeinsam Gott am Erntedankfest, dem 12. Oktober 2025, um 9:00 Uhr danken und ehren.

Erntedank gibt auch Raum, über das Zusammenarbeiten am Arbeitsplatz oder auch in den Familien und Vereinen, nachzudenken, dankbar zu sein für das Gelingende und wach zu sein für Entwicklungen, die das Gemeinsame ge-

fährden oder andere zurück-schieben.

Danken wir dem Schöpfergott für alle Gaben. Sehen wir in der Schöpfung (der September gilt auch als der Monat der Schöpfung) das Werk Gottes, lernen wir wieder neu Staunen und Ehrfurcht vor der Natur, die Gott uns anvertraut hat, um sie gut zu behüten.

Ehrfurcht und Respekt bräuchte es auch gegenüber dem Wirken unserer Vorfahren. Oftmals geht ausbeuterisches Verhalten der Natur mit der Geringschätzung des kulturell und organisch Gewachsenen in den Sozialstrukturen einher. Beten wir für ökologische und soziale Umkehr.

Es gibt Veränderungen, die Wachstum bewirken, es gibt Veränderungen, die Wachstum behindern. Naturkatastrophen wie Überschwemmungen, Dürre, Vulkanausbrüche, Waldbrände, Erdbeben und dergleichen behindern oder zerstören Wachstum und Gedeihen. Der Klimawandel ist auch auf menschliche Verhaltensweisen zurückzuführen.

Verändern will die Diözese Linz auch die Pfarren. In den nächsten Tagen wird das Schreiben kommen, mit dem der Linzer Bischof Dr. Scheuer die Pfarren des Dekanates Pettenbach auflöst und zur

Großpfarre Almtal (ca 500 km²) fusioniert. Dieses Schreiben muss im Schaukasten ausgehängt werden.

Der Bischof verweist darin auf die Möglichkeit eines Rechtsmittels: Innerhalb von zehn Tagen nach Bekanntmachung des Bescheides kann jeder eine schriftliche Bitte um die Rücknahme des Dekrets bei ihm einreichen.

Vergessen wir nicht: Ob Klimawandel oder Pfarrwandel: Gott bleibt derselbe, gestern, heute und in Ewigkeit.

Euer

P. Leopold Fürst



Erntedankfest

Sonntag, 12. Oktober 2025

8:45 Uhr Aufstellung zum Umzug anschließend Segnung der Erntekrone am Kirchenplatz und feierlicher Gottesdienst

Der Kirchturm erstrahlt in neuem Glanz

Turmsanierung und Fassadenrenovierung abgeschlossen

Nachdem 2024 die Fassadenrenovierung des Pfarrheimes bereits abgeschlossen werden konnte, wurden dieses Jahr die Renovierungsarbeiten des Turmes und der Fassade der Kirche in Angriff genommen.

Bereits im Herbst 2023 wurden die Eingaben beim Bundesdenkmalamt eingereicht, eine Freigabe erhielten wir aber erst im Mai 2025. Die Bauarbeiten wurden umgehend aufgenommen.



Mit der erfolgten Renovierung tritt die Rolle des Kirchturms als Zeichen von Glauben, Zusammenhalt und Orientierung wieder deutlich hervor.

Zuerst wurde die Betondecke unter den Glocken geschliffen, versiegelt und beschichtet. Anschließend die Betonsäulen auf dem Dach gereinigt, mit einer dreifachen Beschichtung versehen und die Anschlüsse zur Kupferblecheindeckung abgedichtet. Durch die Undichtheiten seitens der Säulen und der Dachanschlüsse wurde die Betondecke unter dem Blechdach beschädigt. Besonders im

Gesimsbereich gab es Risse und Armierungseisen waren bereits sichtbar. Auch im Innenbereich der Decke waren Schäden sichtbar. Hier musste das Armierungseisen freigelegt, versiegelt und wieder verputzt werden.

Im Außenbereich war die Fassade durch diese Undichtheiten bereits beschädigt und die Eternitfassade schon stark verwittert. Um ein einheitliches Bild von außen zu schaffen, haben wir uns entschlossen, die vordere und seitliche Fassade sowie den gesamten Turm mit einem neuen Anstrich zu versehen. Hier wurde alles gereinigt und zweimal gestrichen.

Ebenso bedurfte es im Turm bei den Glocken einer neuen Absturzsicherung. Die bestehenden Hölzer wurden durch neue Stahlgeländer ersetzt.

Dank der guten und professionellen Ausführung der beteiligten Firmen konnten die Arbeiten rasch erledigt werden.



Verschiedenste Arbeitsschritte waren notwendig, um den Kirchturm zu renovieren.



Der Kirchturm vor der Renovierung.

Das PGR-Team bedankt sich bei allen, die es mit ihrem Beitrag ermöglicht haben, dass sich die Kirche nun wieder wie neu darstellt.

Die Spenden können einen Anteil an den Kosten von etwa 20% abdecken. Etwa 30% werden durch einen Beitrag der Diözese, des Bundesdenkmalamtes und des Landes OÖ abgedeckt. Der Rest muss durch das Budget der Pfarre aufgebracht werden. Hier ist der sparsamen Haushaltung durch unseren Pfarrer P. Leopold zu danken, sonst wäre das alles nicht möglich gewesen.

Das Spendenkonto ist für alle Fälle noch offen und kann jederzeit auch weiterhin benützt werden.

Vielen Dank
das PGR-Team

Bericht und Fotos: Franz Stelzeneder

Unser Spendenkonto:

Röm. Kath. Expositur Scharnstein

AT90 44 80 0108 7875 1601

Renovierung Pfarrkirche
Scharnstein

Ein Fest der Herzen

Rückblick auf das Pfarrfest

Was für ein Geschenk! Noch am Vorabend hatte es geregnet, doch pünktlich zum Beginn unseres Pfarrfestes am Sonntag, dem 27. Juli, zeigte sich der Himmel gnädig.



Die festlich gestaltete Heilige Messe wurde zu einem besonderen Erlebnis: Der ukrainische Mädchenchor „Die singenden Herzen“ berührte die Herzen



mit seinen Liedern, auch der Kirchenchor und die RAT Oldies sorgten für musikalische Höhepunkte.

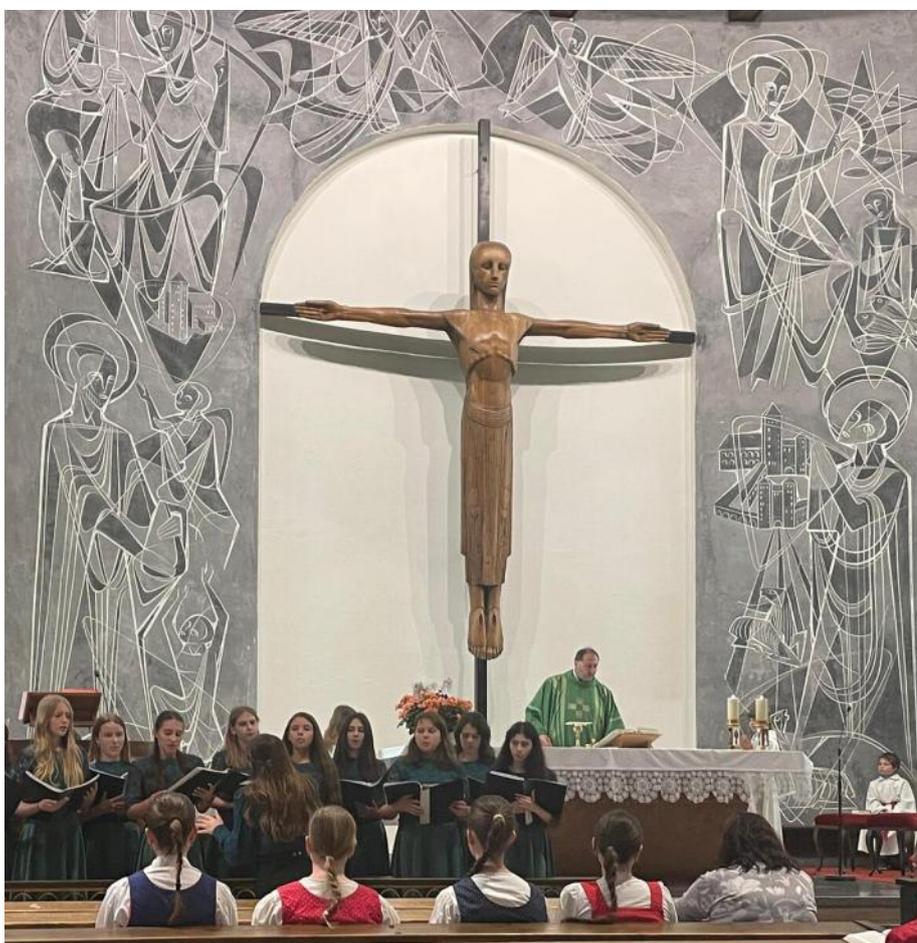
Anschließend wurde im Pfarrheim und im Pfarrgarten gelacht, gegessen, gesungen und gespielt. Kinder eroberten den Garten, Erwachsene genossen Kaffee, Kuchen und herzhafte Speisen. Überall war spürbar: Dieses Fest wurde mit Herz gemacht.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die mitgeholfen, vorbereitet, gekocht, gebacken, gesungen oder einfach mitgefeiert haben. Unser Pfarrfest hat uns wieder einmal gezeigt, wie schön Gemeinschaft sein kann.

Bericht & Fotos: Anna Kamesberger

Und hier ein kleiner Blick auf das, was mit Freude und Genuss verzehrt wurde:

Kulinarisches Angebot	Menge
Bratwürstel	90 Paar
Kotelett	70 Portionen
Kaspressknödel	25 Portionen
Hausgemachte Salate	9 Schüsseln
Torten	12 Stück
Kaffee	einige Liter
Bier	60 Liter
Strizzi	4 Kisten
Kindersaft und Wasser	einige Liter
Prälatenwein (Spritzein)	6 Flaschen
Rotwein	2 Flaschen
KGV	10 Flaschen
Aperol	3 Flaschen
Prosecco	5 Flaschen



Ehrenamt mit Herz und Blüte

Danke für euren Einsatz

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich auf diesem Weg ganz herzlich bei

**Edith Sparber
Finni Fürtbauer
Inge Mayrhofer
Elisabeth Moser und
Margarete Bammer**

für die wundervolle Blumengestaltung in unserer Kirche.

Zu allen kirchlichen Festen und Anlässen schaffen eure kreativen und liebevollen Arrangements eine warme und einladende Atmosphäre, die die Kirchenbesucher in ihren Gebeten und Andachten unterstützen.

Wir sind sehr dankbar dafür, dass ihr eure Zeit und euer

Können unserer Gemeinschaft zur Verfügung stellt und unsere Pfarre mit eurem Engagement unterstützt.

Vergelt's Gott für euren treuen Dienst, eure Kreativität und euer liebevolles Auge.

Ihr seid ein Segen – ganz ohne großes Aufheben, aber mit großer Wirkung.



CARITAS Tauschnachmittag und Handarbeits- & Kreativrunde

Start nach der Sommerpause!



Bei der **Handarbeits- und Kreativrunde** stehen nicht nur Stricken, Häkeln oder Basteln im Mittelpunkt, sondern auch der gegenseitige Austausch von Ideen und Tipps zur Umsetzung der Projekte. So entstehen nicht nur schöne Werke, sondern auch neue Begegnungen und gute wertvolle Gespräche. Ein fröhliches Miteinander bei Kaffee und Kuchen ist garantiert. Auch wer nur zu einer Tasse Kaffee vorbeischauchen möchte ist herzlich willkommen!

Wir starten am 16. September von 17:00 bis 19:00 Uhr im Pfarrheim Scharnstein.

Unter dem Motto
„TAUSCHEN statt WEGWERFEN“
 laden wir am **Montag, 6. Oktober ab 14:00 Uhr** wieder ins Pfarrheim ein.

Wir freuen uns auf einen bunten Nachmittag, an dem **Kleidung, Deko, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge und Schuhe** mitgebracht und auch neue Schätze mit nach Hause genommen werden können.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt, damit der gemeinsame Austausch und die Zeit zwischen dem Stöbern gut begleitet wird. Wir freuen uns auf viele bekannte Gesichter und genauso sehr auf alle, die zum ersten Mal kommen.



Bei der Jungschar Almtal ist was los!

Rückblick auf Herbst 24 bis Sommer 25



Ein buntes, fröhliches und ereignisreiches Jahr liegt hinter uns – und wir möchten euch einen kleinen Rückblick geben.

Im Advent waren wir wieder mit viel Eifer beim Christkindlmarkt in Viechtwang dabei. Wochenlang wurde in den Gruppenstunden geschnitten, geklebt, gemalt und gebastelt – und die Kinder haben mit Begeisterung ihre kleinen Kunstwerke präsentiert.



Die Gruppenstunden selbst waren heuer wieder besonders lustig und unvergesslich.

Ob bei kreativen Bastelprojekten, spannenden Spielen oder einfach beim gemütlichen Beisammensein – die Freude der Kinder war jedes einzelne Mal spürbar.



Ganz besonders freuen wir uns über unsere neuen Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, die frischen Wind in unsere Runde gebracht haben.

Ein großes Highlight war im Juni unser erster Jugendgottesdienst mit anschließendem Pfarrcafé in Zusammenarbeit mit der Jugend. Auch beim Dorffest in St. Konrad haben wir tatkräftig mitgeholfen: Am Vormittag haben wir einen Kindergottesdienst gestaltet, danach wurden gemeinsam beim Kinderprogramm viele Traumfänger gebastelt.

Nicht fehlen dürfen auch die Spieleabende der Leiter, bei denen viel gelacht wurde, und unser Silvester-Punschstandl in Viechtwang. Ein besonderes Dankeschön gilt außerdem Matthias Sperl und Ines Bammer, die beim Minitag OÖ als ehrenamtliche Mitarbeiter bei der Feuerwahrstation und als Social-Media-Beauftragte mit dabei waren.

Doch wir blicken nicht nur zurück: Auch in Zukunft stehen große und großartige Projekte an, auf die wir uns schon sehr freuen!

Jungschar-Start

Der Start ins neue Jungscharjahr ist heuer **FÜR ALLE KINDER** am **20. September 2025** um **14:00 Uhr**.

Heuer gibt es **zusätzlich** zu den Gruppenstunden für die Jüngeren auch **eigene Treffstunden für ältere Kinder (11-14 Jahre)**. Diese finden am selben Tag wie die Jungscharstunden für die Kleinen statt, nur etwas später, von **17:30-19:30 Uhr**.

Damit wir all diese Aktivitäten weiterhin ermöglichen können, suchen wir noch motivierte Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter (ab 15 Jahren und gefirmt), die Lust haben, gemeinsam mit uns unvergessliche Stunden für Kinder zu gestalten.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter und ein Jahr voller Abenteuer, Gemeinschaft und Spaß!



WhatsApp Gruppe der KJS Almtal

Die Florianer Sängerknaben gastieren in Scharnstein!

Ein musikalisches Highlight auf das wir uns ganz besonders freuen:

Die Florianer Sängerknaben sind am **7. Dezember 2025 in der Pfarrkirche Scharnstein** zu Gast.

Nach dem Konzert laden wir herzlich zu einem Punschstandl bei der Kirche ein – eine wunderbare Gelegenheit, die besinnliche Stimmung gemeinsam ausklingen zu lassen.

Nähere Informationen dazu sind in Kürze auf unserer Pfarrhomepage und über unsere Social-Media-Kanäle abrufbar. Der Ticketverkauf wird Mitte Oktober starten.



(c) Michael Emprechtiger

Minis on Tour

Minitag OÖ in St. Florian – wir waren dabei!

Ein beeindruckendes Bild bot sich am Samstag, 14. Juni, in St. Florian: Rund 1.000 Ministrant*innen aus knapp 100 Pfarren Oberösterreichs versammelten sich zum großen Minitag der Diözese Linz. Auch unsere Scharsteiner Minis waren mit Begeisterung dabei!



Nach dem feierlichen Einzug in die überfüllte Stiftsbasilika und dem Festgottesdienst mit Bischof Manfred Scheuer erleb-



ten die Kinder einen unvergesslichen Tag. Das Motto **„Beim Namen gerufen, mit Herz dabei“** begleitete den Gottesdienst, bei dem deutlich wurde: Jede und jeder ist einzigartig und geliebt.



Am Nachmittag verwandelte sich das Stiftsgelände in eine bunte „Spielstadt“: Von Feuerwehration über kreative Werkstätten bis hin zu Workshops wie „Orgeln wie Anton Bruckner“ oder „Feiern wie ein Bischof“ war für alle etwas dabei. Ein gemeinsamer Flashmob im Stiftshof zum Lied „Live is Life“ setzte zum Abschluss ein starkes Zeichen gegen Kinderarbeit.

Ein besonderes Highlight: Unsere Minis zogen sich heuer auf eine ganz spezielle Art und Weise ihr Minigewand an – nämlich im Rahmen eines kre-



ativen Reels für die Diözesanjungschar-Instagramseite.

Zuerst noch in Alltagskleidung, hüpfen sie über ein Handy – und landeten schwungvoll in ihrem Ministrant*innengewand vorm Eingang des Stifts. Ein kurzer Clip, der zeigt, wie viel Freude und Gemeinschaft im Ministrieren steckt!

Hier geht's zum Clip!



Unsere Minis kamen voller Begeisterung zurück und erzählten von vielen neuen Eindrücken und Begegnungen. Auch ein Selfie mit Bischof Manfred und Diözesanseelsorger Vitus Glira kam mit nach Hause und hängt nun als Erinnerung im Jungscharraum.

Danke an alle Begleitpersonen, die diesen Tag möglich gemacht haben – und an unsere Minis, die mit ihrem Einsatz zeigen, wie lebendig Kirche ist!

Text: Ines Bammer
Fotos: Jungschar Almtal



September 2025

- So 14. **24. Sonntag i.Jk.**
Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab.
 9:00, Gottesdienst
- So 21. **25. Sonntag i.Jk.**
Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon.
 10:15, Gottesdienst
- So 28. **26. Sonntag i.Jk.**
Der Arme starb und wurde von den Engeln in Abrahams Schoß getragen.
 9:00, Gottesdienst

Oktober 2025

- So 05. **27. Sonntag i.Jk.**
Stärke unseren Glauben!
 7:45, Gottesdienst
 anschließend **Seniorenfrühstück**
- So 12. **28. Sonntag i.Jk. | ERNTEDANK** mit Familien
Steh auf und geh! Dein Glaube hat dich gerettet!
 8:45 Aufstellung, 9:00 Umzug mit der Erntekrone
 anschl. Segnung der Erntekrone am Kirchenplatz
 und **feierlicher Gottesdienst**
- So 19. **29. Sonntag i.Jk.**
Gott wird ihnen unverzüglich ihr Recht verschaffen.
 10:15, **Missio-Gottesdienst**
- So 26. **30. Sonntag i.Jk. | Nationalfeiertag**
Wer sich aber selbst erniedrigt, wird erhöht werden.
 9:00, Gottesdienst



November 2025

- Sa 01. **Allerheiligen**
Selig die Sanftmütigen; denn sie werden das Land erben.
 7:45, Gottesdienst
 14:00, Andacht und Friedhofgang in Viechtwang
- So 02. **Allerseelen**
Weine nicht!
 9:00, Gottesdienst
- So 09. **32. Sonntag i.Jk.**
Reiß diesen Tempel nieder und in drei Tagen werde ich ihn wieder aufrichten.
 10:15, Familiengottesdienst
- So 16. **33. Sonntag i.Jk.**
Wenn ihr von Kriegen und Unruhen hört, lasst euch nicht erschrecken!
 9:00, Gottesdienst
- So 23. **Christkönigssonntag**
Mein Königtum ist nicht von dieser Welt.
 7:45, Gottesdienst
 anschließend **Seniorenfrühstück**
- Sa 29. **17:15 Uhr**, Stimmungsvolle **Adventkranzweihe**
- So 30. **1. Adventssonntag**
Himmel und Erde werden vergehen, ... meine Worte werden nicht vergehen.
 9:00, Gottesdienst



Herr,
 lass mich deinen Frieden spüren,
 Frieden für mich,
 für mein Umfeld,
 für die ganze Welt!

Herr,
 hilf uns, dass wir zufrieden sind
 und das Leben mit dir und
 deinem Segen begehnen.

Claudia Freund



Herr,
 danke für dein
 Vertrauen,
 für mein
 Vertrauen,
 für deine
 Begleitung und
 deinen Schutz!

Bleibe bei mir
 und zeige mir
 den Weg!

Claudia Freund

Foto: ©waldsinnig mit katharina

Gott
 ist nicht irgendein fernes höchstes
 Wesen,
 an das man nie herankommt.
 Er ist ganz nah,
 in Rufweite,
 immer zu erreichen:
 Er hat Zeit für mich.

Papst Benedikt XVI

IMPRESSUM: "Scharnstein unterwegs"
 Pfarrblatt der röm.kath. Pfarre Scharnstein.
 Medieninhaber: Pfarre Scharnstein.
 Hersteller: Druckerei Haider Manuel e.U., Schönau i.M.
 Verlagsort: Scharnstein.
 Herausgeber: Pfarre Scharnstein,
 4644 Scharnstein, Kirchenplatz 4
 Tel. 07615/2253